

pflege

deutschland:österreich

community (health) nursing



15. september
2023

pflege

deutschland:österreich community (health) nursing

programm



freitag, 15. september 2023



09:00 – 09:30	Begrüßung Petra Krebs (D); Andrea Kiefer (D); Kathrin Kurrle (D); Claudia Kastner-Roth (Ö)
09:30 - 10:30	Impuls: Entwicklung und Roll out des Projektes Community (Health) Nursing Deutschland:Österreich Amelie Montigel (D); Elisabeth Rappold (Ö)
10:30 - 11:00	Pause
11:00 - 12:00	Impuls: Erforderliche Qualifikationen zur Community (Health) Nurse Deutschland:Österreich Jürgen Drebes (D); Silvia Neumann-Ponesch (Ö)
12:00 - 13:30	Mittagspause
13:30 - 14:30	Impuls: Verankerung der Community (Health) Nurse in kommunalen Strukturen Deutschland:Österreich Stefan Metzging, Gemeinde Herrenberg (D); Elke Florian, Gemeinde Judenburg (Ö)
14:30 - 15:30	Impuls: Praktische Erfahrungen / Community (Health) Nursing Deutschland:Österreich Andrea Buck (D); Daniel Peter Gressl (Ö)
15:30 - 16:00	Pause
16:00 - 17:00	Diskussion: Community (Health) Nurses: Berufspolitische und gesellschaftliche Aspekte 2023-2030 Daniel Peter Gressl (ÖGKV); Andrea Kiefer (DBfK); Elke Florian (Ö); Stefan Metzging (D); Elena Zarges (D); Andrea Buck (D)
	Moderation: Christiane Schicker (D)

Für die Teilnahme an der Fortbildung erhalten Sie 14 ÖGKV PFP®(Pflegetfortbildungspunkte) - 2 ÖGKV PFP = 1 Fortbildungsstunde laut GuKG.
Für die Teilnahme an der Fortbildung erhalten Sie 6 RbP Punkte.

Begrüßung



Petra Krebs (D):

Nach der Ausbildung zur Krankenschwester arbeitete Petra Krebs bis zum Beginn ihres Mandates im April 2016 als Krankenschwester auf einer neurologischen Station. Zusätzlich absolvierte sie die Fortbildung als Praxisanleiterin in der Pflege und kümmerte sich dann um die Pflegeschüler*innen und die Qualität der Ausbildung auf der Station. 2014 wurde sie Mitglied des Betriebsrats und des Betriebsausschusses der Waldburg-Zeil Kliniken.

Seit 1998 ist Petra Krebs Mitglied der Wangener GOL (Grün-Offene Liste) und wurde 2009 zur Gemeinderätin für die GOL gewählt. 2014 wurde sie von der GOL-Fraktion zur stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt und war es bis zu ihrem Ausscheiden aus dem Gemeinderat im Sommer 2021.

Seit 2016 ist sie Mitglied im Landtag von Baden-Württemberg. 2021 konnte sie das Direktmandat gewinnen und ist seitdem stellvertretende Fraktionsvorsitzende, die Vorsitzende des Arbeitskreises Soziales, Gesundheit und Integration und die Sprecherin für Soziales, Gesundheit und Pflege in der Fraktion. Seit 2022 ist sie zudem Obfrau der grünen Landtagsfraktion bei der Enquetekommission „Krisenfeste Gesellschaft“.



Andrea Kiefer (D):

Andrea Kiefer hat die Ausbildung zur Krankenschwester, sowie die Weiterbildung zur Intensiv- und Anästhesiepflege, Leitung einer Station, zum Qualitätsmanagement und zur Organisationsentwicklung gemacht. Gegenwärtige Tätigkeit: Stellvertretende Leitung der Weiterbildungsstätten an der Akademie für Gesundheitsberufe, Klinikum Stuttgart, mit den Schwerpunktbereichen Weiterbildung Intensiv und Anästhesiepflege, sowie Praxisanleitung. Als langjährige Vorsitzende des DBfK Südwest e. V. und Mitglied des Bundesvorstandes ist es Andrea Kiefer möglich, an wichtigen Entscheidungen zur Weiterentwicklung und Stärkung des Pflegeberufes mitzuwirken und diese zu gestalten.



Kathrin Kurrle (D):

Kathrin Kurrle verfügt als examinierte Krankenschwester über eine langjährige Berufs- und Leitungserfahrung (u. a. Stationsleitung, Projektmanagerin, Koordinatorin der Zentralen Praxisanleitung) und umfangreiche Expertise. Ihre Qualifikation zur Pflegesachverständigen hat sie am Wittener Institut für angewandte Pflegewissenschaft (WIFAP) erworben. Darüber hinaus absolvierte sie die Weiterbildung zur Verfahrenspflegerin nach dem Werdenfeller Weg.

Als unabhängige Pflegesachverständige im Gesundheitswesen erstellt sie vor allem pflegefachliche Gutachten und Stellungnahmen für Gerichte. Aufgrund des vielseitigen Tätigkeitsfeldes unabhängiger Pflegesachverständige ist es geradezu obligat, die Geschehnisse und Entwicklungen im Gesundheitswesen zu verfolgen, seinen eigenen Wissensstand zu erweitern, neue Ideen und Visionen zu entwickeln, um Verbesserungen im vielfältigen Bereich der Pflege zu erzielen und für Veränderungen einzutreten, was nur im stetigen Austausch und Miteinander geschehen kann.

www.kk-pflegesachverstaendige.de



Mag. Claudia Kastner-Roth (Ö):

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin, Geschäftsführende Gesellschafterin der Firma Medical Update und Obfrau des Verein pflegenetz. (www.pflegenetz.at)
Lektorin mit den Schwerpunkten Prozess- und Projektmanagement, Eventmanagement und Marketing, Forschung in der Pflege. Mitglied der Ethikkommission der Medizinischen Fakultät der Sigmund Freud Privat Universität Wien

Impuls: Entwicklung und Roll out des Projektes Community (Health) Nursing Deutschland:Österreich



Amelie Montigel (D):

Amelie Montigel war von Januar 2021 bis Mai 2022 als Projektmanagerin im Themenbereich Gesundheit bei der Robert Bosch Stiftung GmbH tätig. Seit Mai 2022 ist sie als Projektmanagerin im Robert Bosch Center for Innovative Health im Bosch Health Campus tätig. Sie verantwortet dort die Projekte PORT (Primär- und Langzeitversorgungszentren), Community Health Nursing und Neustart! Sie ist examinierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und arbeitete mehrere Jahre im akutstationären Bereich der Hämatologie und Onkologie. Amelie Montigel studierte Berufs- und Technikpädagogik und arbeitete in den vergangenen Jahren in unterschiedlichen Stellen im Politikbereich, zuletzt im Büro einer Abgeordneten des Baden-Württembergischen Landtags.



MMag. Dr.in Elisabeth Rappold, DGKP (Ö):

Ist Leiterin der Abteilung Langzeitpflege an der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind strategische Entwicklungen, Bedarf und Angebote im Bereich der Pflege und Betreuung, innovative Dienstleistungsangebote (z.B. community nursing, Informationsplattform pflege.gv.at). Ein weiterer Schwerpunkt ist der Themenbereich Health Workforce Planning, insbesondere Pflegepersonalprognosen.

Impuls: Erforderliche Qualifikation zur Community (Health) Nurse Deutschland:Österreich



Jürgen Drebes, M.A. (D):

Fachkrankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie mit mehrjähriger Erfahrung im Stationsdienst, im Management und als Gutachter beim Medizinischen Dienst von 1987 bis 2014. B.A. und M.A. Studium an der Steinbeis-Hochschule Berlin von 2010 bis 2016, Heim- und Pflegedienstleitung im Haus Königsborn in Unna von 2016 bis 2018, Lehrkraft mit besonderen Aufgaben an der Hochschule für Gesundheit in Bochum von 2018 bis 2020, seit 2020 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Community Health Nursing im Department für Pflegewissenschaft an der Privaten Universität Witten/Herdecke. Aktuell Teilnahme am Doktorandenkolleg an der Universität Witten Herdecke.



Mag. PhDr. Silvia Neumann-Ponesch, MAS (Ö):

Selbständige Organisationsentwicklerin und -beraterin im Gesundheitswesen. Leiterin der Lehrgänge am Center of Lifelong Learning der FH OÖ, Linz: „Advanced Nursing Practice“, „Care Management“, „Integrated Care Systems“ und „Interkulturelles Pflege-management“.

Impuls: Verankerung der Community (Health) Nurse Deutschland:Österreich



Stefan Metzger, Gemeinde Herrenberg (D):

Stefan Metzger ist Erster Bürgermeister Herrenbergs und Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Der Diplom-Verwaltungswirt (FH) und Diplom-Kaufmann ist 45 Jahre jung und gebürtig aus Herrenberg.

Von 2002 bis 2014 war er stellvertretender Leiter der Kämmerei, von 2014 bis 2019 hat er dieses Amt dann als Stadtkämmerer übernommen. Am 15. Mai 2019 wurde er zum Finanzbürgermeister der Stadt Herrenberg gewählt, knapp ein Jahr später am 26. Mai 2020 folgte die Wahl zum Ersten Bürgermeister.

Zu seinem Verantwortungsbereich gehören die Kämmerei, das Ordnungsamt, die Stadtwerke und das Amt für Jugend, Schule, Sport und Soziales.



Mag. Elke Florian, Gemeinde Judenburg (Ö):

Seit Anfang Juni 2022 leitet Mag.a Elke Florian die Geschicke der Bezirkshauptstadt Judenburg. Nach der Lehre zur Industriekauffrau zog es Elke Florian in die Ferne. 10 Jahre war sie als Reiseleiterin weltweit unterwegs. Danach absolvierte sie die Berufsreifeprüfung, studierte Englisch und Italienisch und unterrichtete ab 2011 als Professorin. Seit 2015 ist sie Gemeinderätin und im Jahr 2019 wurde sie Vizebürgermeisterin der Stadtgemeinde Judenburg. Ihr Herz schlägt für eine gemeinschaftliche Gestaltung der Zukunft der Stadt, ihr Motto lautet: GEMEINDE IST GEMEINSCHAFT. Mit dem Projekt Community Nursing wurde ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung gesetzt. Das Team hat sich mittlerweile einen hervorragenden Ruf erarbeitet und die wertvolle Arbeit wird mehr und mehr angenommen. Die Bürgerinnen und Bürger haben somit eine einzige Anlaufstelle, die dank der guten Vernetzung in allen Gesundheitsfragen bestens vermitteln kann.

Impuls: Praktische Erfahrungen Deutschland:Österreich



Daniel Peter Gressl (Ö):

Daniel Peter Gressl ist unter dem Künstlernamen „Die Ö-Nurse“ bekannt. Er ist Projektleiter für das Community Nursing Projekt Judenburg, Vizepräsident des Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverbands, akademischer Pflegemanager und seit 2019 als freiberuflicher DGKP in Wien und Judenburg selbstständig. Zuvor war Gressl in unterschiedlichen Bereichen der Gesundheits- und Krankenpflege tätig (Management, Hauskrankenpflege, Bordhospital, Interne, Intensivpflege, Langzeitpflege). Seine Ausbildung zum DGKP hat er vor genau 10 Jahren abgeschlossen.



Andrea Buck, M.A. (D):

Andrea Buck ist Kinderkrankenschwester und hält ein Studium der Pflegepädagogik (B.A) und Pflegewissenschaft (M.A.) vor. 2019 Weiterbildung zur Fachkraft für Gerontologie/Geriatrie (zert. Zercur). Langjährige Berufserfahrung in Klinik, ambulanter Pflege und Pflegeausbildung.

Seit 2018 Tätigkeit im kommunalen Sozialraum bei der Stadt Herrenberg und Leitung der IAV-Stelle* beim Amt für Schule, Sport, Jugend und Soziales (Schwerpunkt Alter – Gesundheit und Pflege). Das Aufgabenfeld liegt im Bereich von Case- und Caremanagement und verantwortlicher Projektarbeit.

*IAV steht für Information, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörigen.

Diskussion: Community (Health) Nurse: Berufspolitische und gesellschaftliche Aspekte 2023-2030

Elena Zarges (D); Daniel Peter Gressl (ÖGKV); Andrea Kiefer (DBfK); Elke Florian (Ö), Stefan Metzging (D); Andrea Buck (D)



Elena Zarges (D):

Examierte Gesundheits- und Krankenpflegerin (2008), Health Care Studies B. Sc., Case Managerin (DGCC), zurzeit im Abschluss des Masterstudiums Community Health Nursing an der Vinzenz Pallotti University in Vallendar (ehemals PTHV).

Sie hat in verschiedenen stationären und ambulanten Pflegesettings gearbeitet, wie auch als Gemeindepflegerin (entspr. dem hessischen Förderprogramm). Als freiberufliche Beraterin ist sie konzeptionell und wissenschaftlich in der Sozialraumentwicklung ländlicher Gemeinden mit Fokus auf Gesundheitsförderung und kleinräumiger Sorgestrukturen tätig. Das Thema ihrer Abschlussarbeit des Masterstudiums ist eine Rollenskizzierung für Community Health Nurses im ländlichen kommunalen Sozialraum durch Selbstreflektion eines Praxisprojektes.



Moderation

Christiane Schicker (D):

Christiane Schicker ist zertifizierte Transformationsbegleiterin und Business Coachin. Sie unterstützt Führungskräfte und Organisationen, komplexe Veränderungsprozesse zu verstehen, zu akzeptieren, zu führen und co-kreativ zu gestalten. Ihr Fokus in der Transformation liegt auf der Entwicklung und Stärkung der individuellen und kollektiven Resilienz und in der Förderung einer menschenzentrierten und vitalen Organisations- und Führungskultur. www.wandelmut.christianeschicker.de

pflege

deutschland:österreich community (health) nursing



15. september 2023

09.00 - 17.00 Uhr

ort



Veranstaltungszentrum Stuttgart

Friedrich-Strobel-Weg 4-6,
70597 Stuttgart
www.waldaupark.de



tagungsgebühr

Frühzahlende: €365,- (bis 15. Mai 2023)
Normalpreis: €425,-



nähere infos & anmeldung

Mag. Claudia Kastner-Roth
www.pflegenetz.at | office@pflegenetz.at | +43 1 18972110



storno

Stornierungen können bis 15. Mai 2023 kostenfrei berücksichtigt werden. Bis 15. Juni fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 100,- an und ab dem 16. Juni 2023 werden keine Kosten rückerstattet.

Bitte bringen Sie Ihre Bürgermeister*innen/Ihre Gesundheitsreferent*innen mit!*

*zum jeweils gültigem Tarif